

DIN ISO 13861

ICS 01.040.65; 65.060.80

Einsprüche bis 2015-11-18

Entwurf

**Forstmaschinen –
Seilschlepper auf Rädern –
Begriffe und Handelsspezifikationen (ISO 13861:2000);
Text Deutsch und Englisch**

Machinery for forestry –
Wheeled skidders –
Terms, definitions and commercial specifications (ISO 13861:2000);
Text in German and English

Matériel forestier –
Débusqueuses à roues –
Termes, définitions et spécifications commerciales (ISO 13861:2000);
Texte en allemand et anglais

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-09-18 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nkt@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT)

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe und Klassifizierung	5
3.1 Allgemeines	5
3.2 Gewichte	6
3.3 Hauptmaschinenmaße	6
3.4 Maße des Greifers	9
3.5 Konfiguration des Greifers	10
3.6 Maße des Rückeschildes	10
4 Geforderte Angaben	11

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (ISO 13861:2000) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 23 „Tractors and machinery for agriculture and forestry“, Unterkomitee SC 15 „Machinery for forestry“ erarbeitet.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 051-03-05 AA „Forstmaschinen“ im DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT).

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 6814 siehe DIN ISO 6814

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der ISO 13861 entsprechend der diesbezüglich durch ISO erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen ISO-Text.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

E DIN ISO 6814, *Forstmaschinen — Mobile und selbstfahrende Maschinen — Begriffe Definitionen und Klassifizierung*

E DIN ISO 8082-1, *Selbstfahrende Forstmaschinen — Umsturzschutzvorrichtungen — Laborprüfungen und Anforderungen — Teil 1: Allgemeine Arbeitsmaschinen*

E DIN ISO 8082-2, *Selbstfahrende Forstmaschinen — Laborprüfungen und Leistungsmerkmale für Umsturzschutzvorrichtungen — Teil 2: Maschinen mit drehbarer Plattform mit Kabine und Ausleger*

E DIN ISO 8083, *Forstmaschinen — Schutzeinrichtungen gegen herabfallende Gegenstände (FOPS) — Laborprüfungen und Leistungsmerkmale*

E DIN ISO 8084, *Forstmaschinen — Schutzeinrichtungen für die Bedienungsperson (OPS) — Laborprüfungen und Festigkeitsanforderungen*

E DIN ISO 11169, *Forstmaschinen — Spezialmaschinen mit Rädern — Begriffe, Leistungsprüfungsmethoden und Merkmale für Bremsanlagen*

E DIN ISO 11512, *Forstmaschinen — Besondere Maschinen mit Gleisketten — Anforderungen an das Bremssystem*

E DIN ISO 13860, *Forstmaschinen — Tragschlepper — Begriffe, Definitionen und technische Angaben*

E DIN ISO 13862, *Forstmaschinen — Fällmaschinen — Begriffe, Definitionen und technische Angaben*

Forstmaschinen — Seilschlepper auf Rädern — Begriffe, Definitionen und technische Angaben

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt die Terminologie und die geforderten Informationen als Rahmenbedingungen zum Kennzeichnen und Beschreiben der Hauptmaße und Funktionen von Seilschleppern auf Rädern fest.

Sie ist auf Gelenk–Seil– und Greiferschlepper auf Rädern, wie in ISO 6814 festgelegt, anwendbar.

ANMERKUNG Die Terminologie und die Anforderungen, die in dieser Internationalen Norm gegeben sind, werden nicht notwendigerweise alle für eine besondere Maschine gelten. Maschinen dürfen durch die Maße und Funktionen charakterisiert werden, die für sie relevant sind.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisungen in diesem Text Bestandteil dieser Internationalen Norm sind. Bei datierten Verweisungen gelten spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nicht. Anwender dieser Internationalen Norm werden jedoch gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, die jeweils neuesten Ausgaben der nachstehend angegebenen normativen Dokumente anzuwenden. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen normativen Dokuments. Mitglieder von ISO und IEC führen Verzeichnisse der gültigen Internationalen Normen.

ISO 6814:2000, *Machinery for forestry — Mobile and self-propelled machinery — Terms, definitions and classification*

3 Begriffe und Klassifizierung

Siehe Bilder 1 bis 6. Die Bilder dienen nur als Veranschaulichung und sind nicht dafür vorgesehen, besondere Maschinen darzustellen.

Alle Maße gelten, wenn nicht anders festgelegt, bei parallelen Achsen.

3.1 Allgemeines

3.1.1

rechts (links)

auf der rechten (linken) Seite des Maschinenführers, in Richtung der normalen Fahrtrichtung und für eine Maschine in ihrer Haupt–Funktionsbetriebsart

3.1.2

Vorderseite/Hinterseite

Vorderseite oder Hinterseite des Maschinenführers, entsprechend der Richtung der normalen Fahrtrichtung und für eine Maschine in ihrer Haupt–Funktionsbetriebsart

3.1.3

Bodenbezugsfläche

GRP

(en: ground reference plane)

harte, flache, horizontale Oberfläche, auf der die Maschine für Messungen platziert wird

3.2 Gewichte

3.2.1

normales Betriebsgewicht

festgelegtes Gesamtgewicht der Maschine, vollständig gewartet, mit gefüllten Flüssigkeitsbehältern und einem Maschinenführer mit 75 kg

3.2.2

maximales Betriebsgewicht

festgelegtes Gesamtgewicht der Maschine, vollständig gewartet, mit gefüllten Flüssigkeitsbehältern und einem Maschinenführer mit 75 kg, inklusive aller Maschinenausrüstungen, mit den größten Reifen oder Flüssigkeitsfüllungskombinationen und der vom Hersteller festgelegten maximalen Beladung

3.2.3

Achslast

Standard- und Maximalgewicht auf beiden, der Vorder- und der Hinterachse

3.3 Hauptmaschinenmaße

3.3.1

Gesamtrahmenlänge

l_1

horizontaler Abstand zwischen den vertikalen Ebenen, die rechtwinklig zu der Längsachse sind und dort liegen, wo die Längsachse die äußersten Punkte an der Vorder- und Hinterseite der Maschine trifft, dabei sind Stoßstangen, Anhängerkupplungen, Rückeschild (en: buttplate) usw. enthalten aber die Seilführung (en: fairlead), das Polterschild oder der Greifer ausgenommen

3.3.2

Gesamtlänge

l_2

horizontaler Abstand von der vertikalen Ebene, die den äußersten vorderen Punkt der Maschine berührt, wobei das Polterschild so positioniert ist, dass sich die maximale Reichweite nach vorn ergibt, bis zur vertikalen Ebene, die den äußersten hinteren Punkt der Maschine berührt

3.3.3

Achsabstand

l_3

horizontaler Abstand zwischen dem Mittelpunkt der Vorderachse oder der Achse der vorderen Fahrgestellbaugruppe und dem Mittelpunkt der Hinterachse oder der Achse der hinteren Fahrgestellbaugruppe, wenn beide Achsen rechtwinklig zur Längsachse sind

3.3.4

Gelenkverbindung zum maximalen Polterschild-Bogen

l_4

horizontaler Abstand von der Mittellinie der Gelenkverbindung zu einer vertikalen Linie, die tangential an dem Bogen anliegt, der von der unteren Kante des Polterschildes beschrieben wird, wenn dieses von seiner maximalen Höhe h_3 zur tiefsten Polterschildposition h_4 verfährt

3.3.5**Gelenkverbindung zur Vorderseite der Maschine** l_5

horizontaler Abstand von der Mittellinie der Gelenkverbindung zu einer vertikalen Ebene, die den äußersten vorderen Punkt berührt, Polterschild ausgenommen

3.3.6**Gelenkverbindung zur Vorderachse** l_6

horizontaler Abstand von der Mittellinie der Gelenkverbindung zum Mittelpunkt der Vorderachse oder der Achse der vorderen Fahrgestellbaugruppe

3.3.7**Gesamthöhe** h_1

vertikaler Abstand zwischen der GRP und einer horizontalen Ebene, die durch den höchsten Punkt der Maschine geht

3.3.8**Höhe des Polterschildes** h_2

vertikaler Abstand von der unteren Kante, wenn diese auf der GRP aufliegt, zur Oberseite des Polterschildes, Schleppösen ausgenommen

3.3.9**maximale Hubhöhe der Unterkante des Polterschildes** h_3

maximale vertikale Höhe, auf die die Unterkante des Polterschildes von der GRP aus angehoben werden kann

3.3.10**tiefste Position des Polterschildes** h_4

vertikaler Abstand von der GRP zu der Unterkante des Polterschildes, wenn sich das Polterschild in der tiefsten Position befindet

3.3.11**Bodenfreiheit** h_5

vertikaler Abstand von der GRP zum tiefsten Punkt des zentralen Teils der Maschine, d. h. 25 % von der Spurweite zu jeder Seite der Maschinenlängsachse

3.3.12**Bodenfreiheit an der Gelenkverbindung** h_6

vertikaler Abstand von der GRP zum tiefsten Punkt an der Gelenkverbindung

3.3.13**Radius des Reifens bei Belastung** r_1

vertikaler Abstand von der GRP zum horizontalen Mittelpunkt der Achse bei einer Maschine mit normalem Betriebsgewicht

3.3.14**Höhe der Haupt–Laufrolle der Seilführung**

(en: main fairlead roller height)

 h_7

vertikaler Abstand vom horizontalen Mittelpunkt der Haupt–Laufrolle der Seilführung zum horizontalen Mittelpunkt der Achse

3.3.15**Höhe der Seilwinde** h_8

vertikaler Abstand vom horizontalen Mittelpunkt der Seiltrommel der Seilwinde zum horizontalen Mittelpunkt der Achse

3.3.16**Hinterachse bis Haupt–Laufrolle der Seilführung** l_7

horizontaler Abstand vom vertikalen Mittelpunkt der Hinterachse zum vertikalen Mittelpunkt der Haupt–Laufrolle der Seilführung

3.3.17**Durchmesser der Haupt–Laufrolle der Seilführung** d_1

Durchmesser der Haupt–Laufrolle der Seilführung in der Längs–Mitte der Laufrolle

3.3.18**Gesamtbreite** w_1

horizontaler Abstand zwischen zwei vertikalen Ebenen, die parallel zur Längsachse der Maschine sind und die durch die äußersten Punkte auf den beiden Seiten dieser Achsen gehen

3.3.19**Spurweite** w_2

horizontaler Abstand zwischen zwei parallelen vertikalen Ebenen, die durch die Mittellinie der Reifen auf einer Achse gehen

3.3.20**Verdrehung des Rahmens**

(en: frame oscillation)

 a_1

Winkel zu einem horizontalen Bezugspunkt, um den sich ein Rahmen in beiden Richtungen dreht, ohne dass sich der andere Rahmen dreht, gemessen in Grad

3.3.21**Verdrehung der Achse**

(en: axle oscillation)

 a_2

Winkel zu einem horizontalen Bezugspunkt, um die sich eine Achse in beiden Richtungen dreht, ohne dass sich die andere Achse dreht, gemessen in Grad

3.3.22**Wendekreis** d_2

Durchmesser des kleinsten Kreises, den der äußerste Punkt auf der Maschine beschreibt, wenn die Maschine bei unbetätigten Bremsen, ohne Beladung und mit dem Polterschild in Transportstellung wendet